

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 33 (1915)
Heft: 70

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 70

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Fabrik- und Handelsmarken. — Schweizerische Postverwaltung. — Einzahlungskurs für Postanweisungen nach dem Ausland. — Internationaler Postgiroverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Régistre du commerce. — Dessins et modèles. — Marques de fabrique et de commerce. — Cours de versement des mandats de poste. — Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

- 1) Handschrift um Fr. 1473.06, d. d. 21. Dezember 1830, Satz 1820 7. März, haftend auf «Obere und Anteil untere Schleutweid», Nr. 682 des Grundbuches Muotathal. Vorgang Fr. 5576; 50, Ziffer 24, gleichsätzig mit Ziffer 27. Schuldner: Xaver Betschert, Nuschlau, Muotathal; Gläubiger: Jos. Leonh. Betschert, Gand, Muotathal.
 - 2) Transfix um Fr. 186.70, d. d. 30. Mai 1839, Satz 1820 7. März, Ziffer 27, baftend wie oben und gleicher Vorgang. Gleichsätzig mit Ziffer 24. Schuldner und Gläubiger: wie oben.
- Der unbekannte Inhaber dieser beiden Titel wird anmit aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von heute an, der unterzeichneten Behörde vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen würde. (W 82²)
Schwyz, den 10. März 1915.

Für das Bezirksgericht:

Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Suter.

Deuxième insertion

Par jugement du 8 janvier 1915, le tribunal de première instance de Genève a ordonné au détenteur inconnu des 8 obligations au porteur de l'emprunt genevois à lots 3 % de 1881, portant les nos 24301; 85303, 85304, 95262, 98677, 98678, 98679, et 177389, de les produire et de les déposer au greffe du susdit tribunal, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. C. XVI.
(W 5²)

Dumarest, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Sattler und Tapezierer, Möbel. — 1915. 22. März. Inhaberin der Firma F. Köpfli-Lehrer in Zürich 3 ist Friederika Köpfli, geb. Lehrer, von Unterweschnegg (Ghr. Baden), in Zürich 3, Zurlindenstrasse 1. Sattler- und Tapetierergeschäft, Möbelhandlung, Birnensdorferstrasse 110. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Xaver Köpfli-Lehrer.

22. März. Projektions-Aktiengesellschaft «Helvetia» in Zürich (S. H. A. B. Nr. 139 vom 16. Juni 1914, pag. 1037). Als weiteres Mitglied der Verwaltung wurde gewählt: Albert Kündig, von Bäuma, in Zürich 1. Demselben ist Einzelunterschrift erteilt.

Vertretungen. — 22. März. Inhaber der Firma M. Angel in Zürich 6 ist Michel A. Angel, von Saloniki (Griechenland), in Zürich 6, Universitätsstrasse 31. Vertretungen. Universitätsstrasse 31.

Bedarfsartikel. — 22. März. Die Firma A. Maler, Nachf. v. Franz Brockmann in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 151 vom 13. Juni 1913, pag. 1094) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Franz Brockmann in Altstetten, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Franz Brockmann, von Malehin (Mecklenburg), in Winterthur. Kaufhaus für sämtliche Bedarfsartikel. An der Badenerstrasse.

Verlagshaus. — 22. März. Die Firma David Ammann in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 28. Oktober 1912, pag. 1893) verzeigt als Domizil und Wohnort des Inhabers: Herrliberg. Geschäftslokal: Im Oberdorf.

Mosaikgeschäft. — 22. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Tibiletti & Noldin in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 264 vom 18. Oktober 1913, pag. 1868), Gesellschafter: Franziska Tibiletti, geb. Noldin, und Max Noldin, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Max Noldin in Zürich 4, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Max Noldin, von Cles (Tirol), in Zürich 3, Kalkbreitestrasse 51. Mosaikgeschäft. Brauerstrasse 92.

22. März. Krankenkasse der Schaffhauser in Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1914, pag. 850). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Jakob Ochsenr wurde als Beisitzer gewählt: Max Hürlimann, von Schaffhausen, in Zürich 4.

22. März. In der Firma Schläpfer-Rippstein, Kronenapotheke & -Drogerie in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 2. Oktober 1911, pag. 1641) ist die Prokura von Fritz Schläpfer-Rippstein erloschen, dagegen hat die Firma Prokura erteilt an den Verwalter Heinrich Berlinger, Apotheker, von Beckenried, in Zürich 6.

Kammgarn-Färberei und -Spinnerei. — 22. März. In die Firma Schoeller & Co. in Zürich 7, Sehanzengasse 14 (S. H. A. B. vom 26. Dezember 1896, pag. 1418), ist als weiterer Kollektivgesellschaftler eingetreten: Walter Schoeller, von Zürich, in Zürich 7, Zeltweg 34.

22. März. Schweiz. Steinarbeitergenossenschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1914, pag. 10), mit Zweigniederlassung in Teufen (Appenzell a. Rh.). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Juli 1914 wurde Art. 15 der Statuten revidiert. Als Aenderung gegenüber der bisherigen Publikation ist zu konstatieren, dass nunmehr der Präsident des Verwaltungsrates gemeinsam mit einem zweiten vom Verwaltungsrat hierfür bestimmten Mitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Alois Sönsler, Josef Sartori, Josef Narr, Johann Ziegler und Heinrich Nüssli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des Erstgenannten, sowie diejenige von Caspar Leehleitner sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus Robert Kolb, in Basel, Präsident (bisher Aktuar); Hans Ritz, von Bernegg (St. Gallen), in Zürich 3, Vizepräsident; Heinrich Ott, von Felben (Thurgau), in Zürich 3, Aktuar; Philipp Seifert, in Zürich 3, bisher; Karl Ellwanger, von Reningen (Württemberg), in Zürich 3; Stephan Brunner, von Thewil (Basel), in Zürich 8, und Franz Jauch, von Waldmessen (Württemberg), in Zürich 3, weitere Mitglieder. Die Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift gemeinsam mit dem Präsidenten ist dem Aktuar Heinrich Ott übertragen. Geschäftslokal: Im Binz-Wiedikon, Zürich 3.

23. März. Genossenschaft Neu-Seldenhof in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106 vom 29. April 1911, pag. 718). Das Geschäftslokal befindet sich nun Rämistrasse 23, Zürich 1.

23. März. Société Générale de Crédit Mobilier S. A. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 15. März 1915, pag. 338). Justus von Waldthausen ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten, verbleibt aber als Mitglied im Verwaltungsrat. Direktor Josef Emil Roos fungiert gleichzeitig als Delegierter des Verwaltungsrates. Als weiterer Direktor wurde ernannt: Josef Beck, von B. Neustadt, in Zürich 6. Die Direktoren zeichnen zusammen oder je ein Direktor mit einem Verwaltungsratsmitglied kollektiv.

23. März. Sennereigenossenschaft Fehraltorf in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 81 vom 2. April 1909, pag. 569). Jakob Bachofner-Jueker, Heinrich Bachofner, Gemeinderatsschreiber, Heinrich Gubler-Hotz und Johannes Wettstein sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. Derselbe besteht nunmehr aus Heinrich Bachofner-Zollinger, Feldweibel, Präsident (bisher); Viktor Vögeli, von Herbligen, Aktuar; Albert Schneider, von Riedikon-Uster, Quästor; Heinrich Briner, von Fehraltorf, und Heinrich Korodi, von Fehraltorf, letztere zwei Beisitzer; alle in Fehraltorf.

23. März. Landw. Genossenschaft Aeugst & Umgebung in Aeugst (S. H. A. B. Nr. 216 vom 26. August 1913, pag. 1545). Joh. Ulrich Schwarzenbach ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Heinrich Spinner, von und in Aeugst.

23. März. Neupostolische Gemeinde Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 249 vom 7. Oktober 1911, pag. 1675). Das Geschäftslokal dieses Vereins befindet sich nun in Zürich 1, Lintheshergasse 15.

23. März. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amteswegen gelöst:

Spezerei- und Kolonialwaren. — Joh. Büssiger in Wülflingen (S. H. A. B. Nr. 264 vom 24. Oktober 1907, pag. 1829), Spezerei- und Kolonialwarenhandlung;

Technische Spezialartikel. — F. Horber in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 172 vom 7. Juli 1913, pag. 1249), Fabrikation und Vertrieb technischer Spezialartikel.

Fassaden- und Estrichputzindustrie. — 23. März. Die Firma Chr. Feustel in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 3. Dezember 1912, pag. 2093), Fassaden- und Estrichputzindustrie, Vertretungen, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Installationen, etc. — 23. März. In der Firma Lehmann & Cie. in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1913, ist die Prokura des Friedrich Roost, Ingenieur, erloschen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Carl Lehmann wohnt in Zürich 2 (Seestrasse 67).

Cafetier. — 23. März. Die Firma Willy Brandtner in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 202 vom 11. August 1913, pag. 1469), Betrieb des Grand Café Windsor, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Cafetier. — 23. März. Die Firma J. Lassmann in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 185 vom 5. August 1914, pag. 1350), Betrieb des Wiener Café Splendid, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Wangen

1915. 8. und 22. März. Unter der Firma Krankenkasse der Seidenbandweberei Herzogenbuchsee besteht mit Sitz in Herzogenbuchsee eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer, welche die Verabfolgung einer Unterstützung an ihre Mitglieder im Krankheitsfall und eines Sterbegeldes an die Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern zum Zwecke hat. Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen der Seidenbandweberei Herzogenbuchsee können als Mitglieder der Kasse beitreten, sofern sie nicht mehr als bei einer anderen Krankenkasse versichert sind. Der Bewerber ist verpflichtet: a. Ein ärztliches Zeugnis nach aufgestelltem Formular vorzuweisen; b. allfällige Mitgliedschaft bei anderen Krankenkassen, sowie seine anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfall anzugeben. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Einzahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Dasselbe beträgt Fr. 1. Die Mitgliedschaft erlischt: Durch den Tod, durch den Austritt

aus den Diensten der Seidenbandweberei, unter Vorbehalt von Art. 10, Abs. 2 des Bundesgesetzes, und durch den Ausschluss. Ausgeschlossen können solche Mitglieder werden: 1) Die mit der Bezahlung der Monatsbeiträge mehr als 6 Monate im Rückstand sind; 2) die die Anzeigepflicht verletzen; 3) die ohne Zustimmung der Verwaltung in eine andere Krankenkasse eintreten und auf erfolgte Aufforderung hin nicht wieder aus derselben austreten; 4) welche die Kasse ausbeuten oder unredlich auszubeuten versuchen, und 5) welche sich den Beschlüssen der kompetenten Organe widersetzen. Ein ausgetretenes oder ausgeschlossenes Mitglied hat keine Ansprüche mehr an das Kassavermögen. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen allmonatlich zum voraus einen Betrag von Fr. 0.80—1.— zu bezahlen. Die Beiträge werden durch die ordentliche Generalversammlung jeweils für das betreffende Jahr festgesetzt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und 5 Krankenbesuchern (2 männliche und 3 weibliche). Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder beträgt 2 Jahre; sie sind wieder wählbar. Der Vorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Zur Zeichnung namens des Vorstandes sind berechtigt der Präsident in Verbindung mit dem Sekretär oder deren Stellvertreter. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen durch Anschlag in den Arbeitslokalen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Fritz Schneeberger, Fabrikschreiner; Präsident; Jakob Flückiger, Posamentier; Vizepräsident; Ferdinand Wyssmann, Liseur, Kassier und Vize-Sekretär; diese in Herzogenbuchsee; Otto Haas, Heizer in Wanzwil, Sekretär, Johann Kummer, Posamentier; Ernst Kilchenmann, Appreteur; Frau Martha Brack, geb. Moser, Posamenterin; Bertha Müller, Spülmaschinenin; diese vier in Herzogenbuchsee, und Louise Ingold, Jakobs, Posamenterin in Inwil; die letzten fünf Krankenbesucher.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

Kolonial-, Mercerie- und Tuchwaren. — 1915. 20. März. Die Firma **Minä Niffeler-Bürgli**, Kolonial-, Mercerie- und Tuchwarenhandlung, in Luterbach (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1914, pag. 264), ist infolge Wegzugs erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1915. 22 mars. La Société anonyme Meiss & Cie., Agence Suisse de voyages «Lloyd», avec siège social à Zurich (inscrite au Registre du commerce de Zurich le 28 mars 1912 et publiée dans la F. o. s. du c. d. 1^{er} avril 1912), a ouvert, le 1^{er} novembre 1914, une succursale à Lausanne, sous la même dénomination. La société a pour but l'acquisition et l'exploitation de l'agence de passage et d'émigration de la maison «H. Meiss & Cie.», et de traiter toutes affaires en rapport avec ce but, l'exploitation d'une agence de voyages, l'exploitation d'une maison d'expédition, ainsi que l'achat et la vente d'articles de voyages de toutes espèces. Le capital social se monte à cent cinquante mille francs, divisé en cent-cinquante actions nominatives de mille francs chacune. Toutes les communications, sommations ou convocations seront faites par lettres chargées à tous les actionnaires inscrits au registre des actionnaires. Pour autant que la loi exige que des publications soient faites dans des journaux officiels, celles-ci seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale. Le conseil d'administration se compose d'un à trois membres. Il est actuellement composé de: Hans von Meiss, père, de Zurich, à Zurich 2; Sophie von Meiss, de Zurich, à Zurich 2, qui ont l'autorisation de signer seuls pour engager valablement la société. De plus, comme troisième membre, Hans von Meiss, fils, de Zurich, à Zurich 2, qui est autorisé à signer collectivement avec un des trois fondateurs de pouvoirs de la société. En outre, les trois fondateurs de pouvoirs sont: Heinrich von Meiss, de Zurich, à Zurich 6; Richard Kündig, de Zurich, à Zurich 7, et Gustave Erne, de Leuggern (Argovie), à Zurich 7, qui pourront signer collectivement par procuration pour engager la société. Bureaux de la société à Zurich: Rue de la Gare 40; bureaux à Lausanne: Rue du Grand Chêne 2.

Bureau de Payerne

19 mars. Dans son assemblée générale du 3 février 1915, la Société de la laiterie de Chevroux, société coopérative, ayant son siège à Chevroux (F. o. s. du c. des 18 novembre 1885, 22 mai 1906 et 15 mai 1909), a révisé complètement ses statuts. Les modifications intéressantes les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but l'exploitation d'une laiterie, soit la production et la vente du lait provenant des vaches que les sociétaires possèdent ou qu'ils ont dans leurs étables en pension ou à tout autre titre durable. La durée de la société est illimitée. Peut être reçu membre de la société toute personne, de l'un ou de l'autre sexe, qui possède des immeubles sur le territoire de la commune de Chevroux. Le lieu du domicile est, par contre, indifférent. Des personnes mineures peuvent être admises dans la société à la condition d'être représentées dans les assemblées générales par leur représentant légal. La demande d'admission doit être écrite. Elle est adressée au président de la commission administrative. La commission administrative fait voter les sociétaires sur chaque demande d'admission. Ce vote doit intervenir dans un délai de quatre semaines dès la réception de la demande. La demande d'admission doit recueillir la majorité absolue des voix des sociétaires. Le nouveau sociétaire paie une finance d'entrée que l'assemblée générale fixe dans chaque cas, de manière à ce qu'elle soit égale au montant de la quote-part de l'avoir social, qui reviendrait à chaque membre, à ce moment-là, en cas de dissolution de la société. Le nouveau sociétaire, à son entrée dans la société, reçoit un exemplaire des statuts de la société et du règlement qui les complète. Il doit déclarer expressément en avoir pris connaissance et s'y soumettre. La commission administrative fait consigner par écrit cette déclaration au pied d'un exemplaire des statuts et du règlement, à ce destiné, et qui demeure aux archives de la société. La démission de la société entraîne la perte de tous les droits du membre démissionnaire à une part de l'avoir social, même si la société est dissoute dans l'année qui suit cette émission. La démission de la société peut être donnée en tout temps, pour la fin d'un mois et moyennant un avertissement de quinze jours au moins. Elle doit être donnée par écrit et adressée au président de la commission administrative. La démission d'un sociétaire ne peut être refusée par la commission administrative si le démissionnaire a rempli toutes ses obligations financières envers la société jusqu'au jour de sa sortie. Au décès d'un sociétaire, la société pourra recevoir l'un des héritiers de celui-ci comme membre, sans qu'il ait à payer la finance d'entrée, à condition qu'il établisse, en faisant sa demande, sa qualité d'héritier et le consentement de ses cohéritiers à son admission. Il devra satisfaire

d'autre part aux autres prescriptions posées pour l'admission des membres. Au cas où la société déciderait par son vote, de ne pas recevoir cet héritier comme sociétaire, elle remboursera dans les trente jours dès sa décision négative, à la succession du membre défunt, la valeur de la part de ce dernier à l'avoir social estimée au moment de son décès. Si l'héritier n'accepte pas cette estimation, elle suivra la procédure arbitrale ci-après mentionnée. Au cas où aucun héritier ne demanderait à succéder au défunt comme sociétaire et où la succession ne réclamerait pas ce qui lui revient dans l'avoir social, la part du défunt sociétaire sera acquise à la société, définitivement, un an après sa mort. Outre le cas prévu à l'article 685 du Code des Obligations révisé, l'expulsion d'un sociétaire peut être prononcée par l'assemblée générale à la majorité des $\frac{2}{3}$ des membres de la société. La décision doit être fondée sur de «justes motifs» et ces motifs être inscrits au procès-verbal. Le sociétaire exclu perd tous droits à une quote-part de l'avoir social. Il est tenu de remplir toutes ses obligations financières envers la société jusqu'au jour de son exclusion. L'avoir social comprend: a. Les immeubles que la société possède ou qu'elle acquerra; b. les biens mobiliers que la société possède ou qu'elle acquerra; c. le produit des finances d'entrée, des amendes, etc. Cet avoir est indivisible. Il ne sera partagé qu'au moment de la dissolution de la société, pour être réparti d'une façon égale entre tous les membres actifs à ce moment là, sauf l'exception prévue en cas de décès d'un sociétaire. L'avoir social garantit seul les engagements de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle pour ces engagements. Les organes de la société sont: a. L'assemblée générale; b. la commission administrative. L'assemblée générale est composée de tous les sociétaires âgés de vingt ans révolus et des représentants légaux des sociétaires mineurs. Toutefois, le sociétaire empêché pourra se faire représenter par un membre majeur de sa famille. Elle ne peut délibérer valablement que si la majorité absolue des membres de la société sont présents. Sauf dispositions contraires, les décisions sont prises à la majorité absolue des votants et à main-levée. Si cinq sociétaires en font la demande, le vote a lieu au scrutin secret. Ce sera le cas d'office chaque fois que la décision à prendre concernera un ou des sociétaires personnellement. Chaque sociétaire majeur, ou légalement représenté s'il est mineur, a droit à une voix. L'assemblée générale se réunit une fois par an, au moins, en janvier, pour la discussion et l'adoption des comptes de l'année écoulée. Le président de la commission administrative peut la convoquer chaque fois qu'il l'estime nécessaire. Il doit, en outre, le faire toutes les fois que la demande en est faite, par écrit, par le dixième des sociétaires. L'assemblée générale nomme chaque année, à sa séance ordinaire de janvier, la commission de vérification des comptes de l'année suivante. La dissolution de la société pourra être en tout temps demandée par les deux tiers des sociétaires. La demande en sera faite par écrit et sera adressée au président de la commission administrative. Elle devra mentionner les motifs invoqués. La dissolution devra être votée à la majorité des trois quarts des sociétaires. Si la dissolution est votée, l'assemblée générale désigne immédiatement une commission de liquidation et fixe ses pouvoirs et sa mission. Toutes les difficultés qui pourraient s'élever entre la société ou ses organes, d'une part, et les sociétaires d'autre part, ou entre les sociétaires eux-mêmes, au sujet des affaires sociales, seront examinées et tranchées sans recours par une commission arbitrale de trois membres, dont deux seront désignés par chacune des parties intéressées et le troisième choisi par les deux premiers. Cette procédure arbitrale sera notamment applicable en cas de contestation entre la succession d'un sociétaire défunt et la société au sujet de la fixation de la part remboursable à la première. La commission administrative est l'organe exécutif de la société. Elle se compose d'un président, d'un vice-président-caissier et d'un secrétaire. Elle est nommée pour trois ans. Ses membres sont rééligibles. Le président ou le vice-président et le secrétaire de la commission administrative ont conjointement la signature sociale. Selon les nominations faites les 14 janvier 1906 et 9 janvier 1909 par l'assemblée générale, la commission administrative est toujours composée de Paul Comte, président; Ernest Pochon, vice-président-caissier; Louis Bonny-Muller, secrétaire; tous domiciliés à Chevroux.

Boulangerie, etc. — 19 mars. La raison R. Zimmermann, à Payerne, boulangerie et pâtisserie (F. o. s. du c. d. 29 novembre 1907, n° 295, page 2035), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Grains, farines, etc. etc. — 19 mars. La société en commandite Agence agricole de la Broye, A. Monney & Co, à Payerne, grains et farines, engrais chimiques, graines fourragères et potagères, machines agricoles (F. o. s. du c. d. 9 octobre 1911 n° 250, page 1683), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

19 mars. Le chef de la maison Agence agricole de la Broye, A. Monney, à Payerne, est Alfred, fils d'Henri Monney, de Villars-le-Grand, domicilié à Payerne. Grains et farines, engrais chimiques, graines fourragères et potagères, machines agricoles; Rue de Lausanne.

Imprimerie. — 20 mars. Le chef de la maison C. Plamettaz, à Payerne (F. o. s. du c. d. 14 novembre 1913, n° 287, page 2022), fait inscrire que son genre de commerce ne consiste plus aujourd'hui qu'en imprimerie.

Bureau de Vevey

Epicerie, toilerie, cristaux, etc. — 20 mars. La raison C. Tzaut-Serex, à Clarens, Le Châtelard, épicerie, denrées coloniales, toilerie, cristallerie, vaisselle, etc. (F. o. s. du c. d. 22 mars 1895, n° 136, page 576); est radiée ensuite de remise de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

Régie d'immeubles et assurances. — 1915. 19 mars. La maison J. Th. L'Huillier, régie d'immeubles et assurances, à Genève (F. o. s. du c. d. 3 janvier 1913, page 6), a conféré procuration individuelle à Paul Piguet, domicilié à Grange-Falquet (Chêne-Bougeries).

Imprimerie typographique. — 19 mars. Laurent Reggiani, d'origine italienne, domicilié à Genève, et Etienne Buloz, de Genève, domicilié à Carouge, ont constitué, à Plainpalais, sous la raison sociale Reggiani et Buloz, une société en nom collectif qui commencera le 20 mars 1914. Imprimerie typographique; Rue du Diorama.

19 mars. Aux termes d'acte reçu par M^e Arthur-Louis Sautter, notaire, à Genève, le 16 janvier 1915, il s'est constitué, sous la dénomination de P. I. S. A. Produits Italiens, société anonyme, une société anonyme, ayant pour objet l'importation des denrées alimentaires depuis l'Italie et ses colonies, l'importation et le commerce de vins et spiritueux, et en général le commerce de toutes les spécialités d'origine italienne se rattachant à l'alimentation, ainsi que toutes autres opérations mobilières et immobilières qui serviraient au développement du but précité. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est de 50 années. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs, divisé en 1000 actions de fr. 100 chacune. Sur ce capital, 100 actions, formant un capital de dix mille francs (fr. 10,000), sont actuellement émises, le solde des 900

actions sera émis au fur et à mesure des besoins, en vertu de décision du conseil d'administration qui fixera les conditions de l'émission. Les nouvelles émissions seront constatées par l'assemblée générale des actionnaires, en conformité du C. O. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, élus pour trois ans. Elle est valablement engagée par la signature de la majorité des administrateurs. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période, Moenne-Didolo Giraud, architecte, demeurant à Cologny, a été désigné comme seul administrateur. Bureau de la société: 6, Rue Ami Lullin.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum:

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte März 1915

Première quinzaine de mars 1915 — Prima quindicina di marzo 1915

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
25282-25347

- Nr. 25282. 24 février 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — Articles pour machine à écrire. — **Jules Rihner**, Chavannes-Renens (Suisse).
- Nr. 25283. 26. Februar 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Kindersportauto. — **Ernst Schaub-Furler**, Bülten, Männedorf (Schweiz).
- Nr. 25284. 1. März 1915, 8 Uhr a. — Offen. — 15 Muster. — Bändchen für Zigarren. — **A. Diethelm**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.
- Nr. 25285. 1. März 1915, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 5 Muster. — Seidenfäden für Hutgeflechte und fertige Hutgeflechte. — **Ernest H. Fischer**, Dottikon (Schweiz).
- Nr. 25286. 1. März 1915, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schalldämpfer. — **Friedrich Lutzmann**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 25287. 1. März 1915, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Behälter für Fadenspulen. — **Karl Hailer**, Dübendorf b. Zürich (Schweiz).
- Nr. 25288. 1. März 1915, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 61 Muster. — Stickereien. — **Hermann Dreifuss**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25289. 16 février 1915, 4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Soumarin. — **Nicolas G. Anninos**, Lausanne (Suisse).
- Nr. 25290. 26 février 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à écrire à clavier universel. — **Fabrique suisse de machines à écrire Sphinx S. A.**, Fleurier (Suisse).
- Nr. 25291. 1. März 1915, 1 Uhr p. — Offen. — 468 Muster. — Stickereien. — **Blaug & Berlinger**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25292. 2 mars 1915, 11 h. a. — Ouvert. — 1 dessin. — Articles de réclame. — **Charles Ackermann**, Genève (Suisse).
- Nr. 25293. 2. März 1915, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 811 Muster. — Stickereien. — **J. D. Einstein & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25294. 2. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 133 Muster. — Stickereien. — **Rappolt & Co. A.-G.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25295. 2. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fensterladen-Rückhalter. — **Eduard Dudl-Alenspach**, Waldkirch (Schweiz). Vertreter: **Ernst Hablützel**, Trüllikon.
- Nr. 25296. 3 mars 1915, 8¼ h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Cadrons pour pièces d'horlogerie. — **L. Sandoz-Vuille et S. Patagay**, Le Locle (Suisse). Mandataire: **A. Mathey-Doret**, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 25297. 3. März 1915, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Stückmaschine für Äpfel. — **Heinrich Häuser**, Männedorf (Schweiz).
- Nr. 25298. 3 mars 1915, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadran de montres. — **J. Straub**, Bienne (Suisse).
- Nr. 25299. 1. März 1915, 11 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhrenzifferblatt. — **W. Ris**, Grenchen (Schweiz).
- Nr. 25300. 2. März 1915, 11 Uhr a. — Offen. — 2 Muster. — Gestickte Taschentücher. — **Zullig & Cie.**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 25301. 4. März 1915, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 150 Muster. — Buntgewebene Hemdenstoffe. — **F. M. Hämmerle**, Dornbirn (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreter: **J. Schawalder**, St. Gallen.
- Nr. 25302. 4. März 1915, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 923 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn & Co.**, Degersheim (Schweiz).
- Nr. 25303. 4 mars 1915, 7 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Médallions représentant des personnages célèbres. — **Humbert Moggetti**, Lausanne (Suisse). Mandataire: **L. Flesch**, Lausanne.
- Nr. 25304. 4. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 645 Muster. — Stickereien. — **Ferdinand Scheffknecht**, Au (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 25305. 4. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 592 Muster. — Buntgewebene Baumwolltücher. — **A. & R. Moos**, Weisslingen (Schweiz).
- Nr. 25306. 5. März 1915, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 1984 Muster. — Maschinenstickereien (Hand und Schiffli). — **Union A. G. vorm. Hoffmann & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25307. 5 mars 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Articles de bijouterie. — **Emile Pfaffli & Fils**, Genève (Suisse).
- Nr. 25308. 27 février 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Bandes molletières. — **Emile Schweizer**, Le Locle (Suisse).
- Nr. 25309. 6 mars 1915, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boussole-éclimètre. — **E. D. Kocher**, Genève (Suisse). Mandataire: **H. Chaponnière**, Genève.
- Nr. 25310. 6. März 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Sparkocher. — **Ludwig Gelsendörfer**, Niederuzwil (Schweiz).
- Nr. 25311. 8. März 1915, 10 Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Andenken an die Mobilisation (Wandschmuck). — **Carl Stöcklin**, Basel (Schweiz).
- Nr. 25312. 1^{er} mars 1915, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Dispositif de fixation d'une loupe d'horloger à des lunettes. — **Lazare Mongin**, Tavanne (Suisse).
- Nr. 25313. 4. März 1915, 12 Uhr m. — Offen. — 3 Modelle. — Andenken an die Grenzbesetzung 1914/15. — **H. Vogelsanger**, Luzern (Schweiz).
- Nr. 25314. 8. März 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Gedenkblatt an die Grenzbesetzung 1914/15. — **H. Vogelsanger**, Luzern (Schweiz).

- Nr. 25315. 8. März 1915, 2¼ Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Berechnungstabelle. — **August Wärtli**, Aarau (Schweiz).
- Nr. 25316. 8. März 1915, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Oelen von Fussböden und dergl. — **Rudolf Rätz**, Langenthal (Schweiz). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.
- Nr. 25317. 4. März 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Postkarten. — **Paul Stützer**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 25318. 9. März 1915, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Hand-Hebelpresse. — **Friedrich Lutzmann**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 25319. 9. März 1915, 11¼ Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Als Schlitten und Wasserfahrzeug verwendbares Motorrad. — **Edmund Bohlig**, Halberstadt (Deutschland). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern.
- Nr. 25320. 9. März 1915, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Verpackung für Confiterie, Schokolade, Biscuits, Kaffee und pharmazeutische Artikel. — **Klameth & Co.**, Bern (Schweiz).
- Nr. 25321. 9 mars 1915, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Colonne de transmission. — **Louis Gorgé**, Moutier (Suisse). Mandataire: **A. Mathey-Doret**, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 25322. 8. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 330 Muster. — Stickereien. — **Krower & Tynberg**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25323. 9 mars 1915, 6 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Cadrons pour pièces d'horlogerie. — **Schwob frères & Cie**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: **A. Mathey-Doret**, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 25324. 9. März 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Heizofen, Reise-rechaud, Knöpfelschaukel, Acetylen-Sturmlaterne. — **Metallwarenfabrik Niederrohrdorf Egloff & Co.**, Niederrohrdorf (Schweiz).
- Nr. 25325. 10. März 1915, 3 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Abonnementskarte für Stellenvermittlung; Reklamebild. — **Gottfried Reinhard**, Olten (Schweiz).
- Nr. 25326. 10. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 251 Muster. — Stickereien. — **L. A. Silk**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25327. 10. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1107 Muster. — Mechanische Schiffstickerereien auf Cambric, Mousseline und Voile. — **Stein, Döbli, Kaufman & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25328. 10. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kurbel. — **Ernst Kessler**, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: **Seb. Volz**, Zürich.
- Nr. 25329. 10. März 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Jaucherohr mit Schlaucheinlage. — **Ernst Käser**, Ursenbach b. Langenthal (Schweiz).
- Nr. 25330. 11. März 1915, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Manschetten-druckknopf. — **Paul Petzold**, Fulkenstein (Deutschland). Vertreter: **Wilh. Reinhard**, Zürich.
- Nr. 25331. 11. März 1915, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Muster. — Wäschezeichen. — **Schweiz. Krankenpflegebund**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 25332. 11. März 1915, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 43 Muster. — Stickereien. — **Leopold Brandt & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25333. 11 mars 1915, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre-bracelet avec guichet pour boussole ou photographie. — **Ariste Racine**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: **F. Chopard**, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 25334. 11 mars 1915, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre-bracelet comportant une boussole. — **Ariste Racine**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: **F. Chopard**, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 25335. 11 mars 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — **G. F. Berner-Deckelmann**, Bienne (Suisse).
- Nr. 25336. 22. Februar 1915, 7 Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Andenken an die Grenzbesetzung 1914/15. — **Ernst Huhn**, Lugano; und **Enrico Guscetti**, Ambri-Piotta (Tessin, Schweiz).
- Nr. 25337. 8 mars 1915, 12 h. m. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres. — **Baumann & Freiburghaus**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: **Schlée frères**, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 25338. 10. März 1915, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1155 Muster. — Stickereien. — **Aug. Egli**, Flawil (Schweiz).
- Nr. 25339. 12. März 1915, 11¼ Uhr a. — Versiegelt. — 6 Modelle. — Deckenkonstruktionen. — **Hermann Hügli**, Bern (Schweiz).
- Nr. 25340. 12 mars 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Dispositif de fixation d'un objet tel que p. ex. un bijou, une montre etc. sur une pièce de vêtement. — **C. R. Spillmann & Cie**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: **W. Kölliker**, Bienne.
- Nr. 25341. 12 mars 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre décorée. — **C. R. Spillmann & Cie**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: **W. Kölliker**, Bienne.
- Nr. 25342. 13. März 1915, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 734 Muster. — Stickereien. — **S. & A. Stern**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 25343. 13 mars 1915, 5 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres, médailles, articles de bijouterie et d'orfèvrerie. — **Holy frères**, St-Inier (Suisse).
- Nr. 25344. 13. März 1915, 6 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Photographie-artikel. — **Wilhelm Walz**, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: **Stauder-Berthold**, St. Gallen.
- Nr. 25345. 13. März 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 3592 Muster. — Stickereien. — **Jacob Rohner A.-G.**, Rebstein (Schweiz).
- Nr. 25346. 13. März 1915, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 577 Muster. — Schiffstickerereien. — **F. Eugster**, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 25347. 13. März 1915, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Rosshaarbesen und Cocoswischer. — **Basler Bürsten- & Pinselfabrik Steib & Co.**, Basel (Schweiz). Vertreter: **A. Ritter**, Basel.

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 15861. 22. September 1908, 10 Uhr a. — Offen. — 11 Modelle. — Grabkreuze und Grabornamente. — **A. Vogel**, Uzwil-Neudorf (Schweiz).
- Nr. 15862. Uebertragung laut Erklärung vom 25. Februar 1915, zugunsten von **Frau Frida Sax**, Altstetten (Zürich, Schweiz); registriert den 1. März 1915.
- Nr. 17805. 1. März 1910, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Distributeur für Streckenfahrpläne. — **Robert Kobel-Christen**, Basel (Schweiz).
- Nr. 17806. Lizenz vom 26. Februar 1915, für den Kanton Zürich, zugunsten von **Heinrich Suter-Winkler**, Zürich (Schweiz); registriert den 5. März 1915.
- Nr. 23859. 13. Februar 1914, 4 Uhr p. — Offen. — 7 Modelle. — Holzschnitzereien (Wandschmuck). — **Konrad Mattmann**, Luzern (Schweiz). Vertreter: **M. Brecht**, Luzern. — Uebertragung laut Erklärung vom 14. Februar 1915, zugunsten von **E. Binder & Cie.**, Brienz (Schweiz); registriert den 13. März 1915.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 11722. 3 février 1905, 10 h. a. — (III^e période 1915/1920). — 1 modèle.
— Calibres de montres. — R. Schmid & Co, Cassardes Watch Co, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: Hermann Schlee, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 3 mars 1915.
- Nr. 17724. 10 février 1910, 4 h. p. — (II^e période 1915/1920). — 1 modèle.
— Machine à peler les amandes. — Charles Finaz, Genève (Suisse); enregistrement du 15 mars 1915.
- Nr. 17749. 17. Februar 1910, 8 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 3 Muster.
— Lithographische Produkte zum Verpacken von Stickerien. — Walter Marty & Co., Herisau (Schweiz); registriert den 6. März 1915.
- Nr. 17767. 22. Februar 1910, 5 1/4 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 1 Muster (von 3). — Verpackungen für Nahrungsmittel. — Elikann & Baer, Karlsruhe i. B. (Deutschland). Vertreter: Wilhelm Althoff, Zürich; registriert den 6. März 1915.
- Nr. 17772. 16. Februar 1910, 1 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 1 Modell.
— Stanzmaschine für Handbetrieb. — Ulrich Huggenberger, Zürich (Schweiz); registriert den 9. März 1915.
- Nr. 17779. 18 février 1910, 8 h. p. — (II^e période 1915/1920). — 4 modèles.
— Crampons pour chaussures. — American Machinery Import Office S. A., Zurich (Suisse); enregistrement du 15 mars 1915.
- Nr. 17780. 20. Februar 1910, 8 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 6 Modelle.
— Verpackungsmittel für Uhrenbestandteile. — Laubscher frères & Co, Täuffelen b. Biel (Schweiz); registriert den 10. März 1915.
- Nr. 17788. 26. Februar 1910, 12 Uhr m. — (II. Periode 1915/1920). — 3 Modelle.
— Zargenstücke für Stühle. — Emil Zeugin, Bern (Schweiz); registriert den 8. März 1915.
- Nr. 17804. 28. Februar 1910, 8 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 1 Muster.
— Verpackung für Nahrungsmittel. — Elikann & Baer, Karlsruhe i. B. (Deutschland). Vertreter: Wilhelm Althoff, Zürich; registriert den 6. März 1915.
- Nr. 17808. 1. März 1910, 8 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 265 Modelle.
— Grabsteine. — J. Riedlinger Marmor-, Granit- & Syenitindustrie G. m. b. H., Biberach (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 1. März 1915.
- Nr. 17879. 17. März 1910, 8 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 2 Muster.
— Umschläge für Briefpapier- und Couvertschahteln. — H. Goessler & Cie., Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirehofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 11. März 1915.
- Nr. 17881. 15 mars 1910, 7 h. p. — (II^e période 1915/1920). — 2 modèles.
— Bandes molletières. — Claudius Croizat-Mermet, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 6 mars 1915.
- Nr. 17894. 18. März 1910, 8 Uhr p. — (II. Periode 1915/1920). — 2 Modelle.
— Falzapparate zum Falzen von Briefbogen und dergl. für Fensterecouverts. — H. Goessler & Cie., Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirehofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 11. März 1915.
- Nr. 17907. 21. März 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1915/1920). — 353 Muster. — Stickerien. — Billwiler Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 8. März 1915.
- Nr. 18011. 20. April 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1915/1920). — 400 Muster. — Stickerien. — Billwiler Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 8. März 1915.
- Nr. 18153. 31. Mai 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1915/1920). — 374 Muster. — Stickerien. — Billwiler Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 8. März 1915.

Prioritätsangaben. — Indications de priorité. — Indicazioni di priorità.

(Art. 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzione ed ai disegni o modelli industriali.)

Nr. 23849. — Deutschland, 2. Februar 1914.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 16798. 11. Juni 1909. — 1 Modell. — Kalender.
- Nr. 17773. 18. Februar 1910. — 40 Muster. — Bestickte Leinenvorhänge, Tisch- und Bettdecken und Kissen.
- Nr. 17798. 28. Februar 1910. — 46 Muster. — Maschinengestickte Artikel aus Leinen.
- Nr. 20315. 4. Januar 1912. — 2 Muster. — Stickerien.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

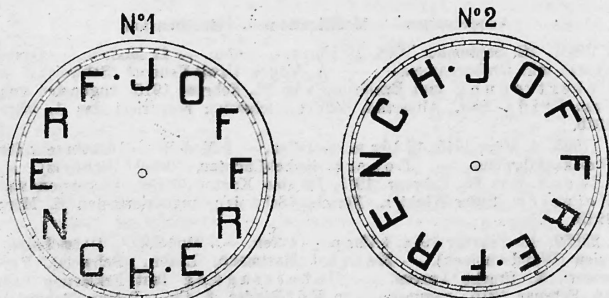
Riproduzioni di modelli per orologi

(eccezzuati i modelli esclusivamente decorativi)

Erste Hälfte März 1915

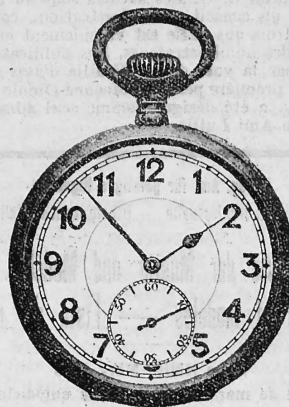
Première quinzaine de mars 1915 — Prima quindicina di marzo 1915

- Nr. 25296. 3 mars 1915, 8 3/4 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Cadrons pour pièces d'horlogerie. — L. Sandoz-Vuille et S. Pategay, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.



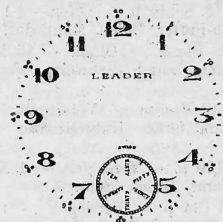
- Nr. 25298. 3 mars 1915, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadran de montres. — J. Straub, Bienne (Suisse).

N° 10.

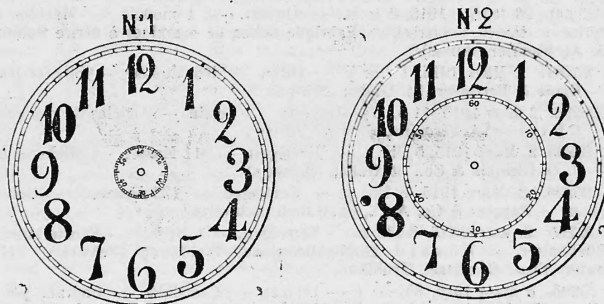


- Nr. 25299. 1. März 1915, 11 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhrenzifferblatt. — W. Ris, Grenchen (Schweiz).

N° 1.

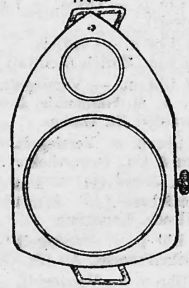


- Nr. 25323. 9 mars 1915, 6 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Cadrons pour pièces d'horlogerie. — Schwob frères & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.



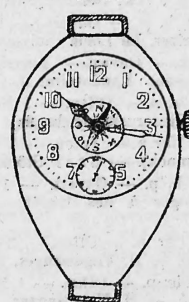
- Nr. 25333. 11 mars 1915, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre-bracelet avec guichet pour boussole ou photographie. — Ariste Racine, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: F. Chopard, La Chaux-de-Fonds.

N°12



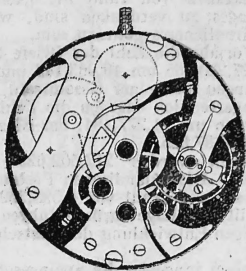
- Nr. 25334. 11 mars 1915, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre-bracelet comportant une boussole. — Ariste Racine, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: F. Chopard, La Chaux-de-Fonds.

N° 13.

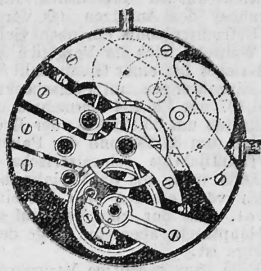


N° 25335. 11 mars 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — G. F. Berner-Deckelmann, Bienne (Suisse).

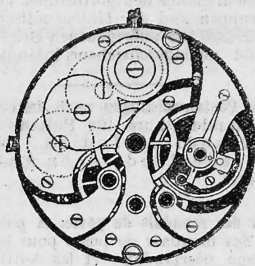
N° 1916.



N° 1917.



N° 1918.



N° 25337. 8 mars 1915, 12 h. m. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres. — Baumann & Freiburghaus, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Schlée frères, La Chaux-de-Fonds.

N° 1915.



N° 1916.



Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 36668. — 16 mars 1915, 8 h.

Fabrique Suisse de ressorts d'horlogerie
(Schweizerische Uhrfedernfabrik),
Peseux (Suisse).

Ressorts d'horlogerie et autres ressorts en tous genres.

UNICUM

Nr. 36669. — 18. März 1915, 8 Uhr.

August Senglet, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Drogeriewaren, technische, kosmetische, pharmazeutische und medizinische Spezialitäten jeder Art, Parfümerien und Seifen, Nährpräparate und Nahrungsmittel, gegorene und nicht gegorene Getränke jeder Art, Sämereien, Drucksachen, Plakate und Reklamegegenstände, Flaschen, Korken, Staniolkapseln, Beutel, Einwickelpapier, Kisten, Fässer.



(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 10847 der Firma F. & A. Senglet & Cie., Basel.)

Nr. 36670. — 18. März 1915, 8 Uhr.

August Senglet, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Haarwasser, Haartinktur, Kämme, Bürsten, Haarpflegemittel, Haarpomade, Haarfarbe, Haarwaschpulver, Haarseife, Haargarnituren, Haarkräuselmittel, technische, kosmetische, pharmazeutische und medizinische Präparate, Drucksachen, Plakate, Reklamegegenstände, Flaschen, Korken, Flaschenkapseln, Einwickelpapier, Kisten.



(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 28560 der Firma F. & A. Senglet & Cie., Basel.)

Nr. 36671. — 18. März 1915, 8 Uhr.

August Senglet, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Parfümeriewaren und Seifen, hygienische, kosmetische, pharmazeutische und medizinische Präparate, Fusspulver, Toilettdepuder, technische Präparate, Drogeriewaren, Chemikalien, Nährpräparate, Nahrungsmittel, gegorene und nicht gegorene Getränke jeder Art, Sämereien, Drucksachen, Plakate, Reklamegegenstände, Flaschen, Korken, Staniolkapseln, Etiketten, Beutel, Einwickelpapier, Kisten, Fässer.



Nr. 36672. — 18. März 1915, 4 Uhr.

Lactosan-Gesellschaft Mumenthaler & Nöthiger,
Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Kräutertee zum Waschen der Haare.



Nr. 36673. — 20. März 1915, 8 Uhr.

Jacques Furrer & Co., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Fassadenputzmörtel, Steinsande, Kies, Sand, Zementkalk, Kalksandsteine, Kalksandsteinornamente.

Terrasit

(Uebertragung der Marke Nr. 33106 von Max Feer, Winterthur.)

Nr. 36674. — 20. März 1915, 8 Uhr.

H. Suttner, successeur Henri Maire, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Boîtes à musique, coutellerie, argenterie, orfèvrerie, bijouterie, appareils photographiques, horlogerie, pendulerie, optique, pièces détachées de ces articles et emballages pour ces articles.

OMIKO

Nr. 36675. — 22. März 1915, 8 Uhr.
W. Baumann, Nachf. v. Friedr. Kaupp, Apoth.,
Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Insektenpulver und Insektentinktur.

Churmelin



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Schweizerische Postverwaltung

Das finanzielle Ergebnis der schweizerischen Postverwaltung im Jahre 1914 ist folgendes: Ausgaben: Fr. 62,805,592.42, Einnahmen: Fr. 56,647,107.98. Es ergibt sich somit ein Betriebsverlust von Fr. 6,158,484.44. Im Jahre 1913 wurde ein Reinertrag von Fr. 1,004,610.16 erzielt. Der Voranschlag sah ein Erträgnis von Fr. 1,012,000 vor. Davon sind in Abzug zu bringen die bewilligten Nachtragskredite in der Höhe von Fr. 44,220 und die Kreditübertragungen von 1913 auf 1914 im Betrage von Fr. 38,400, so dass noch ein Reinertrag von Fr. 929,380 verbliebe. Das wirkliche Ergebnis steht somit um Fr. 7,087,864.44 hinter den Schätzungen des Voranschlags zurück. Es ist dies ausschliesslich dem Ausfall in den Einnahmen zuzuschreiben.

Die Erträgnisse der ersten 7 Monate des Jahres 1914 gestatteten die Annahme, dass die Einnahmen die im Voranschlag ausgewiesenen Zahlen erreichen werden. Der europäische Krieg machte diese Hoffnung zunichte. Ohne die energischen Sparmassnahmen, die von der Postverwaltung ergriffen wurden und denen Minderausgaben von rund Fr. 6,400,000 gegenüber den Ansätzen des Voranschlags zu verdanken sind, würde das Betriebsergebnis ein noch viel unerfreulicherer gewesen sein.

Während sich im Vergleich zum Vorjahr die Zahl der Briefe trotz des Krieges bei einer Gesamtzahl von 227,220,185 um 10,983,143 und die der Einzählungen auf Postscheckrechnungen bei einer Gesamtzahl von 8,996,407 um 126,254 vermehrte, verringerte sich dagegen die Zahl der Postkarten um 35,825,928, der Drucksachen um 21,277,194, der Einzugsmandate um 85,292 und der Pakete um 5,687,625.

Taxpflichtige schweizerische Zeitungen wurden 217,502,629 oder 8,052,665 mehr als im Vorjahr befördert. Die inländischen Postanweisungen verminderten sich bei einer Gesamtstückzahl von 5,593,369 um 327,781, was nur zum Teil auf die politische Lage zurückzuführen, in der Hauptsache aber eine Folge der stetigen Entwicklung des Postscheckverkehrs ist.

Eine ganz gewaltige Vermehrung weisen hingegen die uneingeschriebenen portofreien Briefpostsendungen des Inlandverkehrs auf, die bei einer Gesamtzahl von 58,137,208 gegenüber dem Vorjahr um 40,456,896 zunahm, was hauptsächlich auf den portofreien Verkehr der zahlreichen im Felde stehenden Truppen und der Hilfsgesellschaften zurückzuführen ist. In der Zahl von 227,220,185 aufgegebenen Briefen sind nicht weniger als 40,471,940 ein- und uneingeschriebene inländische portofreie Briefe inbegriffen.

Einzahlungskurs für Postanweisungen nach dem Ausland. Vom 1. April 1915 an wird der Einzahlungskurs für Postanweisungen nach Niederland, Niederländisch-Indien, Niederländisch-Guyana und den Niederländischen Antillen auf Fr. 2.15 für 1 Gulden herabgesetzt.

Cours de versement des mandats de poste. A partir du 1^{er} avril 1915, le cours de versement des mandats de poste pour les Pays-Bas, les Indes néerlandaises, la Guyane néerlandaise et les Antilles néerlandaises est ramené à fr. 2.15 pour 1 florin.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 25. März an — Cours de réduction à partir du 25 mars

Deutschland	Fr. 112. — = 100 Mk.	Allemagne
Oesterreich	88. — = 100 Kr.	Autriche
Ungarn	88. — = 100	Hongrie
Italien	97.50 = 100 Lire	Italie
Luxemburg	95. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	28.50 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	503.50 = 100 Goldpesos	Argentine

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis II

In den Monaten Juli-Dezember 1914 sind in den Wart- und in den Personenwagen des Kreises II der Schweizer Bundesbahnen eine Anzahl Gegenstände liegen geblieben und seither von den Eigentümern nicht reklamiert worden, namentlich Schirme, Stöcke, Filz- und Strohhüte, Reisetaschen, Uhren, Schmucksachen, Photographieapparate, Ferngläser, Bücher, Schuhe, Wäsche, Pelzwaren und Kleidungsstücke.

Allfällige Berechtigte werden hiermit aufgefordert, spätestens bis 17. April 1915 ihre Ansprüche bei unserm Rechtsbureau, Spieshof, Oberer Heuberg Nr. 7, in Basel, schriftlich anzumelden, da nachher die Versteigerung der nicht angesprochenen Gegenstände gemäss § 35 des Transportreglements der schweizerischen Eisenbahn- und Dampfschiffunternehmungen vollzogen und der Erlös, unter Vorbehalt der allfällig vor Ablauf der Verjährungsfrist geltend gemachten Ansprüche der Eigentümer, der Pensions- und Hülfskasse des Personals der Schweizerischen Bundesbahnen überlassen wird. (606.)

Basel, den 20. März 1915.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Swiss Jewel Co. S. A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour le 6 avril 1915, à 10^h 1/2 heures du matin

dans les bureaux de la société, à Locarno

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des contrôleurs. (1160 F) (618.)
- 3^o Approbation des comptes, décharge aux organes responsables.
- 4^o Répartition des bénéfices.
- 5^o Autorisation dans le sens de l'art. 15, al. f., des statuts.
- 6^o Augmentation éventuelle du capital social.
- 7^o Nomination d'administrateurs.
- 8^o Nomination des contrôleurs.

Pour prendre part à l'assemblée, les actionnaires doivent présenter leurs actions, jusqu'au 3 avril, à midi, à la Banque Populaire Suisse, à Fribourg, ou dans les bureaux de la société, à Locarno.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, à partir du 27 mars 1915, aux adresses ci-dessus.

Le conseil d'administration.

Schweizerisch-Südamerikanische Bank, Zürich

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

Die Herren Aktionäre der Schweizerisch-Südamerikanischen Bank werden hiemit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

welche Dienstag, den 6. April 1915, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich stattfinden wird, eingeladen.

Der Verhandlungsgegenstand ist folgender:
Abänderung des § 32 der Statuten.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Titel bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren Niederlassungen und bei der Eidgenössischen Bank A. G., Zürich, und ihren Comptoirs bis zum 3. April bezogen werden.

Zürich, 24. März 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. Jul. Frey.

Verschollenheitserklärung

Blatter, Edelbert, von Oberegg, geb. den 25. Februar 1847, von Joh. Georg und der Anna Maria, geb. Knechtli, ist vom Bezirksgericht Oberegg, auf erfolglosen Anruf hin, gemäss Art. 38 des Z. G. B. und Art. 12 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Z. G. B. mit Beschluss vom 23. März 1915 als verschollen erklärt worden, und es können demnach die aus dieser Verschollenheitserklärung abzuleitenden Rechte geltend gemacht werden. (644.)

Oberegg, den 24. März 1915.

Die Bezirksgerichtsanzknie.

I^o Comprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel
Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl
Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite
Schlackenfreies Verpackungsbandisen (2 U)
Grand Prix, Schweizerische Landesausstellung 1914, Bern

Russland

Exporteure und Fabrikanten erhalten Nachweispfehlenswerter Vertreter durch das

Handels-Auskunfts- und Inkassobureau

F. X. Moeschlin, 636 I

J. A. Tritschler's Nachfolger, Basel.

Schreibmaschinen-Arbeiten und Vervielfältigungen

besorgt prompt und korrekt
Martha Lustenberger,
Kapellenstr. 18 (Monbijou).
Telephon 347 567 I

Kriegsmarken

Belgien, Russland, Marokko, Bosnien, Ungarn, Frankreich, Oesterreich, 21 verschiedene für Fr. 4. Prachtauswahlen von Briefmarken mit grossem Rabatt sende auf Verlangen. 56-seitige Briefmarken-Sammler Zeitung für jeden auf Wunsch gratis. Béla Székula, Luzern. 1191 Lz (5901)

Neuheit
Portokontroll- und Frankiermaschine
MULTIPOST
 frankiert Briefe und Pakete und kontrolliert das Porto automatisch mit einer Geschwindigkeit von 100-150 Briefen in der Minute.
 Gewicht: en. 600 Gramm. Preis: Fr. 125.—
 Vorführung kostenlos durch die Generalvertreter für die Schweiz:
GEBRÜDER SCHOLL
 POSTSTRASSE 3 ZÜRICH
 3582 Z (446 I)

Liquidation

Die Aktiengesellschaft für industrielle Sandverwertung in Basel hat die Liquidation beschlossen und im Handelsregister eintragen lassen. Unter Hinweis auf Art. 667 der Schweiz. Obligationenrecht werden alle Gläubiger derselben aufgefordert, ihre Ansprüche beförderlich beim Liquidator unter der Adresse «Aktiengesellschaft für industrielle Sandverwertung in liq.», Innere Margarethenstrasse 14, Basel, anzumelden. (1216 Q) 458

Der Liquidator.

Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck

Einladung

zur (773 G) (634.)

XXVI. ordentlichen Generalversammlung
 auf Donnerstag, den 8. April 1915, nachmittags 3 Uhr
 im „Hirschen“ in Berneck

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die unter Ziffer 1 und 2 erwähnten Vorlagen und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Statutenrevision.
6. Umfrage.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Mittwoch, den 7. April, abends 6 Uhr, bezogen werden:

In Altstätten: auf dem Bureau der Gesellschaft,
 » Berneck: bei Herrn Ed. Gallusser, Gerbermeister, woselbst auch Geschäftsbericht und Jahresrechnung zur Einsicht aufliegen.

Altstätten, den 23. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

Società Anonima Sassella & Cie., Sorte-Lostallo
 Industria granitica e pietre arenarie

I signori azionisti sono convocati in

assemblea ordinaria e straordinaria

all' **Albergo Internazionale in Bellinzona**, il giorno **11 aprile p. v.**, alle ore 9 ant. per deliberare intorno all'ordine del giorno seguente:

- 1° Rapporto del consiglio d'amministrazione.
- 2° Esame del bilancio e del conto profitti e perdite della gestione 1914.
- 3° Rapporto dei revisori, approvazione dei conti e scarico al consiglio d'amministrazione.
- 4° Nomine statutarie.
- 5° Aumento del capitale sociale.
- 6° Eventuali.

Il bilancio ed il conto profitti e perdite unitamente al rapporto dei revisori saranno a disposizione dei signori azionisti a partire dal giorno **29 marzo corr.**, nello studio del Signor **Arnoldo Sommaruga**, Corso Elvezia, Casa Tognetti, in **Lugano**.

Per partecipare all'assemblea, i signori azionisti dovranno, prima dell'inizio della stessa, comprovare alla presidenza il possesso delle azioni che rappresentano.
 Ogni socio può farsi rappresentare da altri azionisti, mediante procura per iscritto.

Sorte-Lostallo, il 22 marzo 1915.

Il consiglio d'amministrazione.

Zu verkaufen, wegen Umbau
schöne Schaltereinrichtung

in Eichenholz, für Bank, Postbureau etc. geeignet. Lieferbar nach Uebereinkunft. (131 M) (573 I)

Auskunft erteilt: Banque Populaire Suisse, à Montreux.

„FIDES“
 Revisoren
 Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen
 Liquidationen, Sanierungen
Vermögens-Verwaltungen
 Konstituierung von Aktien-Gesellschaften (597 Z) im In- und Auslande (260.)
Treuhand-Vereinigung
 Zürich 1, Bahnhofstrasse 69
Absolut unabhängiges Institut
 Bildung und Leitung von Syndikaten
 Telegramme: „Fides“ — Telefon 102,87 — Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten

Ausschreibung von Bauarbeiten

Ueber die Gipsarbeiten, sowie die elektrische Kraftverteilungsanlage und Beleuchtungseinrichtung zum

Telephongebäude Zürich-Selnau

wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, aufgelegt.

Uebernaahmsofferten sind verschlossen, mit der Aufschrift: «Angebot für Telephongebäude Zürich» versehen, bis und mit 9. April nächsthin franko einzureichen der

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 24. März 1915.

1746 Y (641 I)

Elektrizitätswerk Lonza

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1913/14 im Betrage von Fr. 25.— per Aktie kann von heute an gegen Aushändigung des Coupon Nr. 8 bei den nachbezeichneten Zahlstellen bezogen werden: 642,

- in Basel: beim Schweizerischen Bankverein,
 bei den Herren Ehinger & Co.,
 in Bern: bei der Berner Handelsbank,
 in Genf: beim Schweizerischen Bankverein,
 in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein,
 bei den Herren A. Hofmann & Co.,
 bei der A.-G. Leu & Co.

Basel, den 25. März 1915.

Elektrizitätswerk Lonza.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in

Amriswil, Bischofzell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirmach

Agentur in Steckborn

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 ³/₄ % Namen- oder Inhaber-Obligationen
unserer Anstalt

gegenseitig 2 oder 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung, gegen Bareinzahlung und gegen Konversion gekündeter oder kündbarer Titel. F 4880 Z (187 I)

Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

- In Basel: HH. Ehinger & Cie. In Bern: HH. von Ernst & Cie.
 » Glarus: Glarner Kantonalbank. » Neuenburg: HH. Pury & Cie.
 » St. Gallen: HH. Wegelin & Cie. » Zürich: HH. Blankart & Cie.

Die Direktion.

Wer im Kanton Graubünden mit seiner stark entwickelten Hotellerie Reklame zu machen denkt, benützt sehr vorteilhaft die

„Neue Bündner Zeitung“

einziges politisches Tagesblatt, das wöchentlich 7 mal erscheint.

Billigste Insertionspreise!

Inserate für die Landwirte, überhaupt die Bewohner der entlegeneren Talschaften berechnet, haben sehr guten Erfolg im

„Bündner Volksblatt“

2 mal per Woche erscheinend.

Annoncen und Reklamen, die gleichzeitig für beide Blätter bestellt werden, erhalten im Letzteren

50 % Rabatt

Man wende sich an Haasenstein & Vogler.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.
 Schweiz. Handelsamtsblatt.
 Bund.
 Anzeiger für die Stadt Bern.
 Intelligenzblatt.
 Offizielles Schweiz. Kursbuch.
 Schweiz. Conducteur.

Basel.
 Basler Nachrichten.

Solothurn.
 Solothurner Zeitung.

Luzern.
 Vaterland.
 Chur.
 Neue Bündner Zeitung.

Glarus.
 Glarner Nachrichten.

Genève.
 Journal de Genève.
 La Suisse.

Lausanne.
 Gazette de Lausanne
 La Revue.
 La Petite Revue.

Montreux.
 Journal des Etrangers.
 Feuille d'avis.

Neuchâtel.
 Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.
 National Suisse.
 Feuille d'Avis.
 Fédération Horlogère.

Biel.
 Express.
 Bieler Tagblatt.
 Journal du Jura.
 Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.
 Burgdorfer Tagblatt.
 Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.
 Démocrate.
 Der Berner Jura.

Porrentruy.
 Jura.
 Pays.
 St-Imier.
 Jura bernois.

Fribourg.
 La Liberté.
 Indépendant.

Bellinzona.
 Il Dovere.

Lugano.
 Corriere del Ticino.
 Gazzetta Ticinese.

Locarno.
 Cittadino.
 Tessiner Zeitung.
 Offizielles Fremdenblatt.

Annoncenannahme
Haasenstein & Vogler

Freihand-Verkauf

Gemäss Verlangen der Gläubigerversammlung sollten die zur Konkursmasse der **Bertha Häberli-Schönholzer**, Baugeschäft in **Weinfelden**, gehörenden Liegenschaften, bestehend in Wohnhaus, mit Remise nebst ca. 13 Aren Garten beim Haus und 13 Aren Kiesgrube im Oberfeld, wenn möglich aus freier Hand verkauft werden.

Das schöne Heimwesen liegt an sehr günstiger Lage unweit vom Bahnhof, das sich auch für jedes andere Geschäft eignen würde. Ein noch vorhandenes Inventar könnte eventuell miterworben werden.

Nähere Auskunft erteilt das unterzeichnete Betreibungsamt, welches zum Vorzeigen der Liegenschaft gerne bereit ist und Kaufofferten bis zum 7. April 1915 entgegennimmt.

Weinfelden, den 23. März 1915.

(628 I) Im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden:
Das Betreibungsamt Weinfelden.

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie in Basel

Einladung zur Generalversammlung

Die tit. Aktionäre der Schweizerischen Gesellschaft für elektrische Industrie in Basel werden hiemit zur

zwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche

Mittwoch, den 31. März 1915, vormittags 10 Uhr
im Sitzungssaal der Basler Handelsbank in Basel, Freiestrasse 90, abgehalten wird.

Traktanden:

- Abnahme und Genehmigung der Rechnung und Bilanz per 31. Dezember 1914, Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
- Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und der Bilanz.
- Wahlen von je 2 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern pro 1915.

Der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren nebst der Bilanz und der Gewinn- und Verlust-Rechnung werden vom 23. März 1915 an in unserem Domizil, Freiestrasse 90, zur Einsicht der Herren Aktionäre auflegen.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben laut § 18 der Statuten ihre Aktien spätestens bis zum 25. März 1915 bei den nachstehenden Stellen, von welchen ihnen auch die Zutrittskarten zu der Versammlung zugestellt werden, gegen Empfangsschein zu deponieren: (1438 Q) 564.

In Basel: bei der Basler Handelsbank,

In Zürich: bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, und bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.,

In Genf: bei den Herren Chenevière & Cie.

Unmittelbar nach der Generalversammlung können die deponierten Aktien gegen Rückgabe der Empfangsscheine wieder bezogen werden.

Basel, den 15. März 1915.

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie:
Der Verwaltungsrat.

Gartenstadt Bohrerhof A.-G. BASEL

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 17. April 1915, vormittags 11 Uhr
in BASEL, Palmenstrasse 25

Tagesordnung:

- Abnahme des Geschäftsberichtes der Verwaltung.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz, sowie Beschlussfassung über deren Ergebnis.
- Entlastung der Verwaltung.
- Ergänzungswahlen.
- Besetzung der Kontrollstelle.
- Allfälliges. (1595 Q) (638.)

Basel, den 24. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

Commune de Vevey

Emprunt 3 1/2 % 1888

Remboursement des titres

Les 20 obligations dont les numéros suivent seront remboursées le 30 juin 1915, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences dans le canton de Vaud. (21105 L) (543 I)

Numéros: 26, 48, 93, 118, 146, 160, 166, 199, 266, 287, 363, 388, 425, 435, 493, 549, 563, 575, 669, 797.

Vevey, le 12 mars 1915.

Secrétariat Municipal.

Drahtseilbahngesellschaft Rheineck - Walzenhausen

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung
auf Montag, den 12. April 1915, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Hecht in Rheineck

Traktanden:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1914, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Rechnung, Jahresbericht und Bericht der Kontrollstelle stehen vom 5. April an auf dem Bureau in Walzenhausen zur Verfügung der Aktionäre. Am gleichen Orte können vom 7. bis 10. April gegen schriftlichen Ausweis über den Aktienbesitz auch die Eintrittskarten bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung berechnen die Eintrittskarten zur freien Hinfahrt, die Stimmkarten zur freien Rückfahrt auf der Drahtseilbahn.

Walzenhausen, den 22. März 1915.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **R. Kellenberger.**

Der Sekretär: **A. Dufour.**

(772 G) (635 I)

Zürcher Lagerhaus A.-G., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, 31. März 1915, vormittags 10 Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, Zürich
Glesshübelstrasse 62

Traktanden:

- Entgegennahme des Geschäftsberichtes 1914 und Genehmigung der Rechnung und Bilanz.
- Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- Beschlussfassung über die Verteilung des Jahresergebnisses.
- Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1915.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen von heute ab zur Einsichtnahme der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zürich, den 24. März 1915.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Delegierte:

Otto Daetwyler.

(1077 Z) (632 I)

Arbenz A.-G. Motorwagenfabrik Albisrieden-Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 20. April 1915, vormittags 10 1/2 Uhr,
im Waagstübli

Tagesordnung:

- Entgegennahme der Bilanz per 30. November 1914, sowie Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- Neukonstituierung des Verwaltungsrates.
- Wahl eines Rechnungsrevisors.
- Abänderung der Statuten. 645

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht des Rechnungsrevisors, stehen den Herren Aktionären vom 12. April an im Bureau der Gesellschaft in Albisrieden zur Verfügung.

Stimmkarten können daselbst gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 19. April in Empfang genommen werden.

Albisrieden-Zürich, den 24. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

Service du Gaz Montier Rothenbach & Cie., S. C. A.

Convocation de l'assemblée générale des actionnaires

le 12 avril 1915, à 4 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de la Gare, à Montier

Ordre du jour:

- Adoption des comptes et du bilan, rapport des commissaires-vérificateurs.
- Décision sur la répartition du bénéfice net.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont jusqu'au 12 avril mis à la disposition des actionnaires au bureau de la société, à Montier. (1739 Y) 640

Berne, le 20 mars 1915.

Au nom du conseil de surveillance:

Les gérants.